

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 21. Dezember 1943.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Freiburg: für den Wiederaufbau des Alpstalles «Oberkühlboden», Gemeinde Jaun;
2. Tessin: für die Erstellung eines Waldweges «Maroggia-Valle Mara», Gemeinde Maroggia.

(Vom 23. Dezember 1943.)

In die eidgenössische Alkoholrekurskommission werden für eine neue, vom 1. Januar 1944 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer wiedergewählt: Präsident: Herr Louis Chamorel, alt Ständerat, Gryon; Vizepräsident: Herr Dr. Franz Rickenbacher, Oberst, Staatsanwalt, Goldau; Mitglieder: Herren Dr. Henri Berthoud, Nationalrat, Neuenburg; Richard Corboz, Regierungsrat, Freiburg; Dr. Ernst Erny, Regierungsrat, Liestal; Dr. Adolf Gasser, Professor, alt Nationalrat, Winterthur; August Huggler, alt Nationalrat, Bern; Rudolf Reichling, Nationalrat, Stäfa; Dr. h. c. Anton Schmid, alt Ständerat, Frauenfeld; Ersatzmänner: Herren Dr. Giulio Giuseppe Respini, Advokat, Locarno; Dr. Carl Zimmermann, Oberrichter, Luzern; Jules Schlör sen., Obstverwertung, Menziken.

(Vom 24. Dezember 1943.)

Vom Rücktritt des Herrn Josef Stutz, Nationalrat und Präsident des Schweizerischen Obstverbandes, in Zug, als Mitglied der eidgenössischen Alkohol-fachkommission wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Als Mitglieder dieser Kommission werden für eine vom 1. Januar 1944 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer gewählt bzw. wiedergewählt: Herren alt Nationalrat Emil Grünenfelder, St. Gallen (Präsident); Jules Blanc, Brennereibesitzer, Bulle; Dr. med. Samuel Chapis, Yverdon; Francis Corboz, Präsident des Verbandes schweizerischer Likör- und Spirituosenhändler, Romont; Joseph Escher, Nationalrat, Brig; Paul Graber, alt Nationalrat, La Chaux-de-Fonds; Hans Luzi von Gugelberg, Ingenieur, Weinbauer, Maienfeld; Prof. Dr. Ad. Hartmann, Zentralsekretär des Nationalen Verbandes, gegen den Schnaps, Aarau; Konrad Hess, Kantonsrat, Zug; J. Käch, Vorsteher der Preisberichtsstelle des Schweizerischen Bauernverbandes, Brugg; Emil Keller, Regierungsrat, Aarau; Karl Killer, Ständerat, Stadtpräsident, Baden; Prof. Dr. Carl Ludwig, Regierungsrat, Basel; Jos. Michaud, Direktor der Genossenschaftskellereien, Sitten; Dr. Max Oettli, Leiter der Schweizerischen Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus, Lausanne; Giuseppe Paleari, Kantonales Landwirtschaftliches Institut, Mezzana; Dr. Ferdinand

Porchet, Regierungsrat, Lausanne; Dr. h. c. Anton Schmid, alt Ständerat, Frauenfeld; Heinrich Schnyder, Nationalrat, Zürich; Dr. Adolf Seiler, alt Nationalrat, Liestal; Alois Sigrist, Grossrat, Meggen; Hans Spreng, Vorsteher der Schweizerischen Zentrale für Obstbau, Oeschberg-Koppigen; Dr. Fritz Stähli, Ständerat, Siebnen; Jak. Rud. Weber, Ständerat, Grasswil; Heinrich Zweifel, ing. agr., Teilhaber der Mosterei Zweifel & Cie., Zürich-Höngg; Ernst Müller, Direktor des Schweizerischen Obstverbandes, Zug; C. Müller-Munz, Zentralquästor des Schweizerischen Wirtvereins, Zürich.

Vom Rücktritt des Herrn Dr. E. Schulthess, alt Bundesrat, als Mitglied und Präsident der eidgenössischen Bankenkommision, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Als Mitglied der eidgenössischen Natur- und Heimatschutzkommission wird für den Rest der am 31. Dezember 1944 ablaufenden Amtsdauer gewählt: Herr Major Hans von Reding, Schwyz.

Vom Rücktritt des Herrn alt Bundesrat Dr. H. Häberlin als Präsident und Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Pro Helvetia wird unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Als neuer Präsident der Pro Helvetia wird gewählt: Herr Dr. Paul Lachenal, alt Staatsrat, Genf.

Ferner werden als neue Mitglieder dieser Gemeinschaft gewählt: Frau Michelle Cuénod-de Muralt, Burier (Vevey-La Tour); Herren Camille Brandt, Regierungsrat, Vorsteher des Erziehungsdepartementes, Neuenburg; Dr. Jakob Müller, Regierungsrat, Erziehungsdirektor, Frauenfeld; Hans Neumann, Arbeiterbildungszentrale, Bern; Paul Sacher, Schönenberg, Pratteln; Maurice Zermatten, Sitten.

Als Vorstand der eidgenössischen Weinbauversuchsanstalt in Lausanne wird gewählt: Herr Ing. agr. René Gallay, Dr. sc. tech., von Suchy (Waadt) und Cartigny (Genf), Lehrer für Agrikulturchemie an der Landwirtschaftsschule Marcelin, Leiter der Ackerbaustelle und des Anbauwerkes des Kantons Waadt und kantonaler Oenologe (Weinbautechniker).

(Vom 28. Dezember 1943.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Zürich: für die Erstellung einer Dienstbotenwohnung in der Gemeinde Fehraltorf;
2. Bern: für die Erstellung einer Siedelung in der Gemeinde Aeffligen.

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Victor Rényey zum Berufsgeneralkonsul von Ungarn in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf ernannten Herrn Erwin Vladár wird das Exequatur erteilt.

(Vom 29. Dezember 1943.)

Als Kreispostdirektor II. Kl. in Bellinzona wird gewählt: Herr Augusto Croce, von Quinto, bisher Adjunkt II. Kl.

Als II. Sektionschef beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit wird gewählt: Herr Paul Ruffner, von Maiefeld, bisher Ingenieur I. Kl.

Als Vertreter der Presse in der Presseberatungsstelle wird gewählt: Herr Oskar Hürsch, Redaktor des «Landboten», in Winterthur.

(Vom 30. Dezember 1943.)

Das Aktionskomitee «Freier Aufstieg den Jungen» hat bei der Bundeskanzlei ein nach seinen Angaben von 31 182 Schweizerbürgern unterzeichnetes Referendumsbegehren gegen das Bundesgesetz über den unlauteren Wettbewerb eingereicht.

(Vom 4. Januar 1944.)

Vom 1. Januar 1944 an gilt folgende Departementsverteilung:

	Chef	Stellvertreter
Politisches	Herr Pilet-Golaz	Herr Etter
Inneres	» Etter	» Nobs
Justiz und Polizei	» von Steiger	» Celio
Militär	» Kobelt	» von Steiger
Finanzen und Zoll	» Nobs	» Stampfli
Volkswirtschaft	» Stampfli	» Kobelt
Post und Eisenbahnen.	» Celio	» Pilet-Golaz

Die Delegation für die auswärtigen Angelegenheiten für das Jahr 1944 wird bestellt aus Herrn Bundespräsident Stampfli, Herrn Vizepräsident Pilet-Golaz und Herrn Bundesrat Celio.

Die Delegation für Finanz- und Volkswirtschaft für das Jahr 1944 wird bestellt aus Herrn Bundespräsident Stampfli, Herrn Vizepräsident Pilet-Golaz und Herrn Bundesrat Nobs.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1944
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.01.1944
Date	
Data	
Seite	62-64
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 016

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.